

Atomwaffenübung von Minsk und Moskau

Minsk. Die Streitkräfte von Belarus und Russland haben mit einer Übung zum möglichen Einsatz von Atomwaffen begonnen. Das teilte das belarussische Verteidigungsministerium am Montag mit. Mit dem Manöver solle demnach der Transport von Nuklearwaffen und die Vorbereitung auf deren Einsatz trainiert werden. Das Ministerium wies darauf hin, dass es sich um planmäßige Übungen der Raketentruppen und der Luftwaffe handele. Russland unterhält im Nachbarland taktische Atomwaffen. Moskau wies indes die jüngsten Vorwürfe des ukrainischen Präsidenten Wolodimir Selenskij zurück, nach denen Russland einen neuen Angriff von Belarus aus gegen die Ukraine oder sogar gegen einen NATO-Staat plane. »Solche Erklärungen sind nichts anderes als der Versuch einer weiteren Aufhetzung, um den Krieg fortzusetzen und die Spannungen zu schüren«, sagte Moskaus Präsidentialamtssprecher Dmitri Peskow. dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/522790.atomwaffenübung-von-minsk-und-moskau.html>